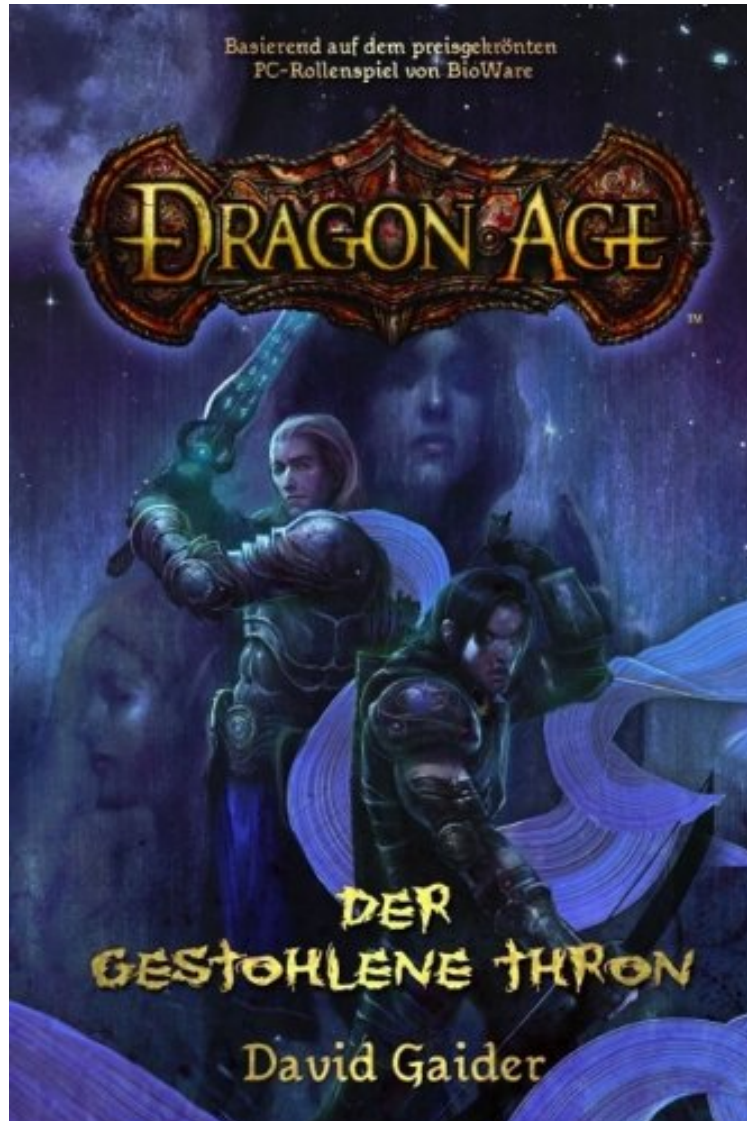


(Read and download) Dragon Age Band 1: Der gestohlene Thron

Dragon Age Band 1: Der gestohlene Thron

Von David Gaider

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #114050 in eBooksVerffentlicht am: 2009-12-01Erscheinungsdatum: 2009-12-01File Name: B00L8BK64K | File size: 66.Mb

Von David Gaider : Dragon Age Band 1: Der gestohlene Thron before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dragon Age Band 1: Der gestohlene Thron:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fr Fans der Reihe durchaus empfehlenswertVon Tanja S.Vorweg sei gesagt, das Buch ist kein Meisterwerk. Aber es ist durchaus ein Buch, das sich leicht und flssig lesen lsst und das einen recht schnell in die Welt von Thedas entfhrt und die Anfng der Geschichte erzht, die man dann als Spieler in Dragon Age Origins selbst erlebt. Hier erfht man wie Loghain Mac Tir, der groe Antagonist im Spiel, zu seinem Ruf als Held vom Flusse Dane gekommen ist, wer Knig

Maric war und was es mit der Abneigung der Fereldener gegen Orlais auf sich hat. Außerdem bildet es sozusagen den Vorbau zu Band 2, der sich ebenfalls noch einmal mit Knig Maric beschäftigt, dann allerdings einige Jahre später. In Band eins wird die Reise eines jungen Mannes beschrieben, der mit ansehen muss wie seine geliebte Mutter und rechtmige Knigin von Ferelden verraten und ermordet wird und der urplötzlich dafür sorgen muss, dass nicht seine gesamte Blutlinie ausgelöscht wird. Innerhalb von kurzer Zeit muss aus dem jungen Maric ein Mann und Knig werden, was ihm nicht besonders leicht fällt, denn als Knig sieht er sich selbst nicht und nur mit der Hilfe seiner Verlobten Rowan und seines besten Freundes Loghain schafft er es langsam zu dem Mann zu werden, der er sein muss um ein Land zu befreien und zu regieren. Auf dem Weg dorthin muss er lernen teils schwere Opfer zu bringen. Persönlich gefällt mir das Buch sehr gut, allerdings würde ich empfehlen es nur zu lesen, wenn man zumindest bereits Dragon Age: Origins gespielt hat. Man kann das Buch zwar wohl auch lesen, wenn man sich bis dahin nicht mit der Dragon Age Welt befasst hat, aber ich hatte beim Lesen das Gefühl, dass David Gaider immer davon ausgegangen ist, dass die Leser keine groartigen Hintergrundinformationen brauchen. Man versteht das Buch auch so, aber es ist wohl durchaus interessanter wenn man genau weiß, worüber der Autor da gerade schreibt. Außerdem sind die Hintergrundinformationen ja auch nur dann wirklich spannend, wenn man weiß, worauf sie sich denn nun eigentlich beziehen. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Story. Von BMC Die Story erzählt wie beschrieben die "Vorgeschichte" (zusammen mit Band 2) zu Origins und man erfährt einige interessante Hintergründe zur Geschichte Fereldens und Loghain Mac Tir sowie Knig Maric. Einige bekannte Personen aus dem Spiel finden natürlich auch Erwähnung. Das Buch hat sich wie auch Band 2 super lesen lassen und die Spannung riss nicht ab. Einige Stellen welche ich aber auch nicht als sehr wichtig empfand wurden "stehengelassen" aber sind eher kleinere Dinge die eventuell keiner Erläuterung brauchten. Das Ende kam leider sehr abrupt und der Epilog ist dann auch etwas kurz geraten. Jedoch nicht wert einen Stern dafür abzuziehen. Das Buch hat sich spannend lesen lassen und ich habe es innerhalb einer Woche nahezu gefressen :). Wie es sich für "nicht Dragon-Age Fans" lesen lässt kann ich leider nicht beurteilen da ich die Serie liebe. Also alles in allem Kaufempfehlung und 5 Sterne! 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ... allenfalls Mittelmaß Von Makabros vorab... ich spielte zuerst das Spiel und las dann das Buch, nicht zuletzt weil mir die Welt des Spieles ausnehmend gut gefiel. Das Buch hingegen fand ich eher enttäuschend. Schon nach den ersten Seiten empfindet der gebildete Leser die Wortwahl oftmals als unpassend und würde hier und dort auf Anheb bessere Formulierungen finden. Auch im weiteren Verlauf empfand ich die Dialoge oftmals als eher peinlich und die eine oder andere Beschreibung der Ereignisse las sich, als wäre sie einem doch recht kindlichen Geiste entsprungen. Hier und dort wurden, um der Logik genge zu tun, Erklärungen später eingefügt, als habe der Verfasser vermutet sie an der rechten Stelle zu platzieren. Dies alles lässt mich darauf schließen, dass das Buch doch sehr unter der Übersetzung leidet. Doch nun zum Inhalt. Ich hatte mir erhofft, die Handlung würde dem Leser die recht komplexe Welt Fereldens und deren Rassen und Kulturen etwas näher bringen, darin wurde ich leider enttäuscht. Auch die Charaktere wirkten auf mich wenig glaubwürdig und blieben mir auch im weiteren Verlauf der Handlung eher fremd. Der Ablauf der Geschehnisse war im Großen und Ganzen recht vorhersehbar. Lediglich im letzten Drittel des Buches wartet der Autor mit einigen Überraschungen auf. Es gelingt ihm dort, endlich Spannung aufzubauen und bis zum Ende aufrecht zu erhalten. Dieser Teil des Buches ist es wohl auch, der den Leser ein wenig entschädigt und mich dazu bewog doch noch 3 Sterne zu vergeben. Alles in Allem erwartete ich kein Meisterwerk im Stile eines R.R. Martin, ein wenig mehr als das Gelesene hatte ich mir dennoch erhofft.

Kurzbeschreibung Die Rebellenknigin ist tot! Verraten und ermordet von ihren eigenen abtrünnigen Lords. Ihr Sohn Maric versammelt nun eine Armee von Aufständischen um sich, in dem verzweifelten Versuch, seine Nation dem Griff eines Tyrannen zu entreißen. Doch die Zeichen stehen gegen ihn. Sein Volk lebt in Angst und seine Kommandeure sehen in ihm nur den unerfahrenen Jüngling. Seine einzigen Verbündeten sind ein junger ungestümer Gesetzloser und Rowan, eine wunderschöne Kriegerin, die ihm seit seiner Geburt versprochen ist. Umgeben von Spionen und Verrätern muss Maric einen Weg finden, seine höchsten Ziele zu erreichen: Freiheit für Ferelden und die Rückkehr seiner Blutlinie auf den Thron. Die amerikanische Game-Schmiede BioWare machte sich vor allem durch die populäre Baldur's Gate-Reihe einen Namen. Nun wartet sie mit einer neuen epischen Saga auf. "Der Gestohlene Thron" schildert den heroischen Rachefeldzug eines betrogenen Knigs gegen die Mörder seiner Mutter und ist der direkte Einstieg in das meist erwartete Rollenspiellepos des Jahres.

Kurzbeschreibung Die Rebellenknigin ist tot! Verraten und ermordet von ihren eigenen abtrünnigen Lords. Ihr Sohn Maric versammelt nun eine Armee von Aufständischen um sich, in dem verzweifelten Versuch, seine Nation dem Griff eines Tyrannen zu entreißen. Doch die Zeichen stehen gegen ihn. Sein Volk lebt in Angst und seine Kommandeure sehen in ihm nur den unerfahrenen Jüngling. Seine einzigen Verbündeten sind ein junger ungestümer Gesetzloser und Rowan, eine wunderschöne Kriegerin, die ihm seit seiner Geburt versprochen ist. Umgeben von Spionen und Verrätern muss Maric einen Weg finden, seine höchsten Ziele zu erreichen: Freiheit für Ferelden und die Rückkehr seiner Blutlinie auf den Thron. Die amerikanische Game-Schmiede BioWare machte sich vor allem durch die populäre Baldur's Gate-Reihe einen Namen. Nun wartet sie mit einer neuen epischen

Saga auf. "Der Gestohlene Thron" schildert den heroischen Rachefeldzug eines betrogenen Königs gegen die Mörder seiner Mutter und ist der direkte Einstieg in das meist erwartete Rollenspielerpos des Jahres.